Prof. Dr. Alfred Toth

Ortsfunktionalität von Treppen

1. Ontisch gesehen ist eine Treppe eine raumsemiotisch indexikalisch fungierende Abbildung zwischen Paaren von stufendifferenten Systemen oder Umgebungen. Präziser können Treppen jedoch mit Hilfe der drei Zählweisen der in Toth (2015) formal eingeführten Relationalzahlarithmetik bestimmt werden. Im folgenden beschränken wir uns darauf, ontische Modelle zu präsentieren.

2.1. Adjazente Treppen

Spreuergasse, Stuttgart

2.2. Subjazente Treppen

2.2.1. 1-seitig gerichtete Treppen

Rue Lhomond, Paris

2.2.2. 2-seitig gerichtete Treppen

Ehem. Rest. Rosengarten, Kalkbreitestr. 2, 8003 Zürich

2.3. Transjazente Treppen

Rue Rollin, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Zur Arithmetik der Relationalzahlen I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

2.7.2015